

Niederschrift
über die Sitzung des
Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft
(04. Sitzung der X. Wahlperiode)
gemeinsam mit dem **Kreisausschuss**
(14. Sitzung der X. Wahlperiode)
am **Montag, 14. Juni 2021, in Wirges**
im Bürgerhaus

Beginn der gem. Sitzung: 15:25 Uhr

Ende der gem. Sitzung: 16:15 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzender, Kreisbeigeordnete, Dezernenten, Büroleitung, Schriftführer
Landrat Achim Schwickert, Vorsitzender
Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland
Kreisbeigeordneter Ulrich Keßler
Kreisbeigeordneter Klaus Koch
Ltd. staatliche Beamtin Regierungsdirektorin Lieselotte Kohl
Kreisverwaltungsdirektorin Gudrun Bendel, Büroleiterin
Kreisamtmann Tobias Haubrich, Schriftführer
2. Mitglieder des Kreisausschusses bzw. Stellvertreter/innen
Dr. Stephan Krempel, Westerbürg
Karl-Heinz Boll, Hachenburg
Jennifer Groß MdL, Girod
Klaus Lütkefedder, Wallmerod
Thomas Mockenhaupt, Mörlen
Dr. Tanja Machalet, Meudt-Dahlen
Christian Schimmel, Niederelbert
Klaus Müller, Sessenhausen
Jürgen Nügel, Oberahr
Rudolf Schwaderlapp, Ransbach-Baumbach
3. Mitglieder des Ausschusses für Verkehr u. Wirtschaft bzw. Stellvertreter/innen
Ulrich Richter-Hopprich, Montabaur
Axel Spiekermann, Herschbach
Alexander Hübinger, Ötzingen
Martin Meyer, Bad Marienberg
Gudrun Hummerich, Selters
Michael Birk, Kroppach
Regina Klinkhammer, Hachenburg
Horst-Jürgen Freisberg, Nauort – 1. Stellvertreter
Rudolf May, Horbach
Rainer Kempf, Westerbürg

4. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

Martin Klein, Langenbach b. Kirburg (Die Linke)

5. Sonstige Teilnehmer/innen

Jürgen Braun, Leiter des Referates Z-05 (zu TOP 1-2)

Oliver Mohr, Leiter des Referates 1-13 (zu 1-2)

Timo Barwisch, Büro plan:mobil (per Video zugeschaltet/zu TOP 1)

Katharina Schlag, Geschäftsführerin wfg Westerwaldkeis mbH (zu TOP 3)

Während der gesamten Sitzung

Alexandra Marzi, Pressestelle

Markus Müller, Leiter der WZ-Lokalredaktion Montabaur

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende, Landrat Schwickert, fest, dass zur 14. Sitzung des Kreisausschusses und zur 04. Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft in der X. Wahlperiode form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Hinweis auf die um Anlage 2 vervollständigte Vorlage zu TOP 11 (KA) bzw. TOP 2 (AVW) „Richtlinien des Westerwaldkreises zur Verbesserung der Qualität der Bushaltestellen“ wurde am 11.06.2021 per E-Mail an den KA bzw. AVW versandt und liegt auch in Papierfassung aus.

Sodann nimmt Landrat Schwickert unter Hinweis auf die Einhaltung der Pflichten nach § 14 LKO (Schweigepflicht), § 15 LKO (Treuepflicht) und § 16 LKO (Ausschlussgründe) die Verpflichtung von Horst-Jürgen Freisberg, Nauort, vor.

Verwaltungsseitig und aus dem Ausschuss heraus bestehen keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.

**Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft
am 14.06.2021**

Öffentlicher Teil - gemeinsam mit KA

1. Bündelungsbeschluss für den Westerwaldkreis auf Basis des erarbeiteten Linienbündelungskonzeptes **0301/X**
2. Richtlinie des Westerwaldkreises zur Verbesserung der Qualität der Bushaltestellen; Anpassung der Richtlinie und Verlängerung der Gültigkeitsdauer **0303/X**
3. Jahresprogramm Wirtschaftsförderung 2021 und Wirtschaftsplan 2021 **0305/X**
4. Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine

**Sitzung des Kreisausschusses
gemeinsam mit dem AVW:**

14.06.2021

Tagesordnungspunkt: 1

Bündelungsbeschluss für den Westerwaldkreis auf Basis des erarbeiteten Lini-
enbündelungskonzeptes

Vorlage-Nummer:

0302/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt zunächst Timo Barwisch vom Büro plan:mobil, der per Video für mögliche Fragestellungen zugeschaltet wurde.

Sodann führt der Vorsitzende ausführlich in die Thematik ein und gibt einen aktuellen Überblick zur Situation des Öffentlichen Personennahverkehrs im Allgemeinen.

Dr. Stephan Krempel (CDU) meldet Bedenken hinsichtlich der Größe der Linienbündel „Nordöstlicher Westerwald“ und „Kannenbäckerland“ mit 1,75 bzw. 1,2 Mio. Linienkilometer pro Jahr an. Die Rückmeldungen der lokalen mittelständischen Verkehrsunternehmer zeigten, dass diese sich aufgrund der Größe der Bündel wahrscheinlich nicht an einer Ausschreibung beteiligen könnten. Diese seien womöglich nur von großen Verkehrsunternehmen zu bedienen. Hierbei entstünde die Gefahr, von einzelnen großen Unternehmen abhängig zu werden bzw. bei Insolvenzen oder Rücktritt kostenintensive Notvergaben eingehen zu müssen. Es gebe bereits entsprechende Beispiele aus anderen Landkreisen.

Dr. Krempel bittet, die beiden großen Bündel nochmals hinsichtlich der Größe zu prüfen und so neu aufzuteilen, dass diese mit der Größe der übrigen Bündel vergleichbar seien.

Es schließt sich eine Aussprache mit Redebeiträgen von Regina Klinkhammer (B90/Die Grünen), Landrat Achim Schwickert, Timo Barwisch (plan:mobil) und Klaus Müller (FWG) an.

Aufgrund der Rückmeldungen aus den Ausschüssen zu dem Vorschlag des Ausschussmitgliedes Dr. Krempel formuliert der Vorsitzende einen entsprechenden Beschlussvorschlag für einen Prüfauftrag an die Verwaltung hinsichtlich der Größe der Linienbündel „Nordöstlicher Westerwald“ und „Kannenbäckerland“. Er erklärt, die im nächsten Kreistag vorgesehene Befassung zur Thematik werde dann bei entsprechender Beschlussfassung im AVW und KA nicht wie geplant stattfinden können.

Beschluss Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft:

Der Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft empfiehlt dem Kreisausschuss nachfolgenden Prüfauftrag zu beschließen:

Die Verwaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Büro plan:mobil beauftragt zu prüfen, ob und inwiefern die Linienbündel „Nordöstlicher Westerwald“ und „Kannenbäckerland“ unter Berücksichtigung der übrigen Linienbündel hinsichtlich der Größe (Linienkilometer pro Jahr) an diese angepasst werden können.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss Kreisausschuss:

Die Verwaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Büro plan:mobil beauftragt zu prüfen, ob und inwiefern die Linienbündel „Nordöstlicher Westerwald“ und „Kannenbäckerland“ unter Berücksichtigung der übrigen Linienbündel hinsichtlich der Größe (Linienkilometer pro Jahr) an diese angepasst werden können.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

**Sitzung des Kreisausschusses
gemeinsam mit dem AVW:**

14.06.2021

Tagesordnungspunkt: 2

Richtlinie des Westerwaldkreises zur Verbesserung der Qualität der Bushaltestellen; Anpassung der Richtlinie und Verlängerung der Gültigkeitsdauer

Vorlage-Nummer:

0304/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Ausschussmitglied Regina Klinkhammer (B90/Die Grünen) begrüßt den Vorschlag und weist darauf hin, dass die in der Richtlinie erwähnte Fördermöglichkeit von einheitlich gestalteten Fahrplänen wichtig sei. Die aktuellen Fahrpläne seien alle unterschiedlich und nur schwer verständlich.

Beschluss Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft:

Der Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, die Richtlinie wie vorgeschlagen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss Kreisausschuss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die beigefügte Richtlinie wie vorgeschlagen mit einer Gültigkeit ab dem Tag des Beschlusses bis zum 31.12.2026 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Kreisausschusses
gemeinsam mit dem AVW:**

14.06.2021

Tagesordnungspunkt: 3

Jahresprogramm Wirtschaftsförderung
2021 und Wirtschaftsplan 2021

Vorlage-Nummer:

0306/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Beschluss Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft:

Der Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft empfiehlt dem Kreisausschuss, das Jahresprogramm der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Westerwaldkreis mbH für das Jahr 2021 sowie den Wirtschaftsplan 2021 in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss Kreisausschuss:

Der Kreisausschuss beschließt das Jahresprogramm 2021 der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Westerwaldkreis mbH und den Wirtschaftsplan 2021 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Kreisausschusses
gemeinsam mit dem AVW:**

14.06.2021

Tagesordnungspunkt: 4

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft schließt Landrat Schwickert die gemeinsame Sitzung um 16:15 Uhr.

Der Schriftführer
gez. T. Haubrich, KA

Der Vorsitzende
gez. LR A. Schwickert